

Thema: Wertschätzung

Begründen Sie, ob die Wahl einer anderen Auktionsform wie der Zweitpreisauktion gegenüber der Höchstpreisauktion, die erwarteten Einnahmen des Verkäufers erhöhen könnte.

Im Erwartungswert erzielen beide Auktionsformen den selben Ertrag mit $P_e = (N-1 : N + 1) \times V_i$. Es gilt das Revenue Equivalence Theorem.

Vergleichen Sie die Höchstpreisauktion und die Zweitpreisauktion bezüglich ihrer Effizienz.

Das Gleichgewicht ist effizient, da die Bieter mit der höheren Wertschätzung mehr bieten und der Bieter mit dem höchsten Gebot den Zuschlag erhält. Es existieren nachträglich keine Tauschmöglichkeiten mehr.

Differenzieren Sie zwischen Private Value und Common Value.

Private Value: Die Teilnehmer einer Auktion kennen ausschließlich ihre eigene Wertschätzung, aber nicht die der anderen. Damit kennen die Teilnehmer ihren Maximalpreis, also wie viel sie für das Objekt bereit zu zahlen sind (Reservationspreis).

Das gehandelte Objekt hat nur einen objektiven Wert. Die Teilnehmer verfügen nur über etwas Information, um den Wert des Gutes subjektiv einzuschätzen. Dadurch kommt es in der Auktion zu Überschätzungen der Teilnehmer und einem Zuschlag bzw. Preis, der über dem eigentlich Objektwert liegt.

Erklären Sie den Winners Curse am Beispiel einer Zweitpreisauktion.

Falls jeder Bieter wie bei der Private Value-Auktion seine Einschätzung als Gebot abgibt, so gewinnt der Bieter der das Objekt am meisten überschätzt. Er zahlt den Preis der Einschätzung des zweithöchsten, was bei mehr als zwei Bietern oft immer noch über dem wahren Wert liegen wird (Negativer Nutzen).

Erläutern Sie, wie man den Winners Curse am Beispiel einer Zweitpreisauktion vermeiden kann und wovon das Bietverhalten abhängt.

Eine Vermeidung von Winners Curse erfolgt über die Korrektur der Gebote nach unten. Jeder Bieter sollte die gesamte im Markt verfügbare Information bestmöglich berücksichtigen. Das Bietverhalten ist abhängig von der Zahl der Mitbieter und der Verteilung bei der Einschätzung des Objektes.

Erläutern Sie, wie sich das Kalkül im Winners Curse ändert, wenn statt einer Zweitpreisauktion die Englische Auktion gewählt wird.

Das offene Verfahren ermöglicht die Berücksichtigung von mehr Information. Die Bieter erfahren nun, wann die anderen Bieter aus der Auktion aussteigen.